

die mathematische Statistik. Perspektivisch ist ihre Verbindung mit der Kybernetik, die die Möglichkeit bietet, den pädagogischen Prozeß zu modellieren und ihn gründlicher zu untersuchen.

3. Die Aufgaben der Strafvollzugspädagogik

Die sowjetische Strafvollzugspädagogik löst außerordentlich komplizierte und schwierige Aufgaben. Vor allem erklärt und begründet sie die Ziele der Besserung und Umerziehung der Verurteilten und zeigt die Übereinstimmung dieser Ziele und Aufgaben mit den Interessen der sowjetischen Gesellschaft und den inneren Gesetzmäßigkeiten der Entwicklung der menschlichen Persönlichkeit. Die Strafvollzugspädagogik untersucht die Besonderheiten des pädagogischen Prozesses in den Strafvollzugseinrichtungen, das Wesen der Besserung und Umerziehung der Verurteilten, die *pädagogischen Gesetzmäßigkeiten* des Prozesses der Strafvollzugeinwirkung.

Bei der Aufdeckung der pädagogischen Gesetzmäßigkeiten der Strafvollzugeinwirkung motiviert und fixiert die Strafvollzugspädagogik die *wichtigsten Prinzipien* der Besserung und Umerziehung der Verurteilten, die Forderungen dieser Prinzipien und die Bedingungen der praktischen Realisierung im Erziehungsprozeß. Die sowjetische Strafvollzugspädagogik zeigt den grundlegenden Unterschied der Prinzipien der Besserung und Umerziehung der Verurteilten in den sowjetischen Strafvollzugseinrichtungen zu den Prinzipien der bürgerlichen Pönitenziarpädagogik.

Der pädagogische Prozeß in den Strafvollzugseinrichtungen ist ein komplizierter und in bezug auf die Methoden, Mittel und Verfahren der Einwirkung auf die Persönlichkeit der Verurteilten vielseitiger Prozeß. *Wichtigste Aufgabe der Strafvollzugspädagogik ist daher die Festlegung und wissenschaftliche Ausarbeitung der vollkommensten, wirkungsvollsten Methoden, Mittel und Verfahren der Besserung und Umerziehung der Verurteilten.*

Ausgehend von den allgemeinen Thesen der sowjetischen Pädagogik erläutert die Strafvollzugspädagogik den Mitarbeitern der Strafvollzugsorgane, daß keine Methode und kein Mittel als universell und unveränderlich sowie gleichermaßen wirkend betrachtet werden kann. Den Erfolg der Besserung und Umerziehung sichert nur ein System von Methoden, Mitteln und Verfahren, die harmonisch abgestimmt sind, sich wechselseitig durchdringen und miteinander verbunden sind. Diese These tritt auch in den wissenschaftlichen Arbeiten und in der praktischen Tätigkeit Makarenkos besonders deutlich zutage.

Der Besserungs- und Umerziehungsprozeß der Verurteilten ist ein organisierter Prozeß. Er wird in den Strafvollzugseinrichtungen in